



<https://biz.li/4dk0>

CHRISTIAN PROKOP VERLÄNGERT BIS 2025: RECKEN SORGEN FÜR KLARHEIT AUF ZENTRALER POSITION

Veröffentlicht am 21.11.2022 um 16:51 von Redaktion AltkreisBlitz

Der Handball-Bundesligist TSV Hannover-Burgdorf und

Trainer Christian Prokop haben den auslaufenden Vertrag um zwei weitere Jahre verlängert. Der 43-Jährige übernahm im Sommer 2021 sein Amt und hat es nicht nur geschafft, seine Spielidee in der Mannschaft zu implementieren, sondern parallel in dieser Spielzeit einen mittelgroßen Umbruch zu vollziehen.

"Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Vertragsverlängerung nun für Klarheit auf einer ganz zentralen Position gesorgt haben. Unser Ziel war es mit der Verpflichtung von Christian eine nachhaltige und zukunftsorientierte Lösung zu finden. Nach anderthalb Jahren Amtszeit können wir sagen, dass es die richtige Entscheidung war und die Vertragsverlängerung eine logische Konsequenz darstellt. Die gesunde Mischung aus jungen ehrgeizigen Talenten und gestandenen Profis passt hervorragend mit der Spielphilosophie unseres Trainers zusammen. Die aktuellen Ergebnisse unterstreichen dies, sodass wir den eingeschlagenen erfolgreichen Weg nun fortsetzen und weiter festigen wollen", drückt der sportliche Leiter Sven-Sören Christophersen seine Wertschätzung gegenüber Christian Prokop aus. Aktuell stehen die Recken mit 14:8 Punkten auf dem achten Tabellenplatz und klopfen weiterhin an das obere Drittel an. Gemeinsam mit Co-Trainer Heidmar Felixson ist es dem ehemaligen Nationaltrainer gelungen, die Weiterentwicklung in der Mannschaft voranzutreiben und weitere Talente aus der Recken-Schmiede an die Handball-Bundesliga heranzuführen. Mit Justus Fischer konnte erst kürzlich ein weiteres Eigengewächs fest in den Profi-Kader integriert werden.

"Ich freue mich, den eingeschlagenen Weg mit meiner Mannschaft weiterzugehen. Hannover ist ein ambitionierter Club, dessen Ziel es ist, sich stabil in der oberen Tabellenhälfte der ersten Handball-Bundesliga zu präsentieren. Des Weiteren wird in diesem Verein die Integration eigener Nachwuchsspieler in die erste Mannschaft emotional gelebt und gefördert. Dieser Mix aus Qualität im Spielerkader, Identifikation und Erfolgshunger gefällt mir. Meine Familie und ich fühlen uns hier sehr wohl und freuen uns auf die kommenden zwei Jahre", stellt Christian Prokop seine Freude über die gemeinsame Zukunft heraus.